



Startseite / Stammapostel spendet Segen zur Goldenen Hochzeit



Westdeutschland/Dortmund/Bezirk Minden. Am kommenden Sonntag feiern Bezirksapostel i.R. Armin Brinkmann und seine Frau Brigitte Goldene Hochzeit. Aus diesem Anlass besucht Stammapostel Jean-Luc Schneider die Gebietskirche Westdeutschland und hält einen Gottesdienst in Dortmund-Wambel.

Am 28. Mai 1971, vor 50 Jahren, heirateten Brigitte und Armin Brinkmann standesamtlich, zwei Tage später kirchlich – damals in der Gemeinde Remscheid. 25 Jahre später hielt Stammapostel Richard Fehr am 16. Juni 1996 die Silberne Hochzeit des Paares in der Gemeinde Dortmund-Nord.

50 Jahre nach der kirchlichen Hochzeit – auf den Tag genau – will ihnen Stammapostel Jean-Luc Schneider am 30. Mai den Segen zur Goldenen Hochzeit spenden – in Dortmund-Wambel, der Heimatgemeinde des Paares.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und wird via Satellit auf viele Gemeinden in Westdeutschland übertragen. Zudem ist auch ein öffentlicher Videostream via YouTube vorgesehen und der Gottesdienst kann per Telefon (unter den bekannten Rufnummern) mitverfolgt werden. Gegen 9.50 Uhr läuft ein Vorfilm unter dem Titel "Eine Woche nach Pfingsten", der von Kindern aus der Gemeinde Wambel für Kinder erstellt wurde.

Bezirksapostel im Ruhestand

Armin Brinkman ist in der neuapostolischen Welt gut bekannt: Von 2005 bis 2014 leitete er knapp neun Jahre die damalige Gebietskirche Nordrhein-Westfalen. In seine Amtszeit fallen Ereignisse wie der Europa-Jugendtag der Neuapostolischen Kirche in Düsseldorf im Jahr 2009 mit mehr als 35.000 jugendlichen Teilnehmern und der erste Kirchentag der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen im Mai 2013 in Dortmund.

Bezirksapostel Brinkmann initiierte unter anderem das Sozial- und Bildungswerk der Kirche sowie das Unternehmerforum. Zudem legte er die Grundlage für die seelsorgerische Begleitung von behinderten Kindern und ihren Angehörigen. Zudem engagierte er sich für die Beteiligung

der Kirche an den Aktionen rund um die Kulturhauptstadt RUHR.2010. Über 20 Jahre war er in Arbeitsgruppen tätig, die die Lehrmittel der Kirche für Kinder und Jugendliche erarbeiten.

Einer der dienstältesten Apostel

Bei seiner Ordination zum Apostel 1983 in Hamburg war er mit 34-Jahren einer der jüngsten Apostel in Europa – und somit bei seiner Ruhesetzung einer der dienstältesten. In den Folgejahren war er intensiv an der Gründung und dem Aufbau von neuapostolischen Gemeinden in europäischen und außereuropäischen Ländern beteiligt, zum Beispiel in Fernost-Russland, Brasilien, Angola, Singapur und São Tomé e Príncipe. Bis zu seinem Ruhestand unternahm er mehr als 400 interkontinentale Reisen.

In all dieser Zeit stand ihm seine Ehefrau Brigitte zur Seite, die sich insbesondere um das Familienleben kümmerte. Seit der Ruhesetzung von Bezirksapostel Brinkmann 2014 genießt das Paar die Zeit mit der großen Familie: Die beiden haben drei verheiratete Kinder und neun Enkelkinder. Seit 1985 leben sie in Dortmund.

Zweiter Besuch des Stammapostels in Westdeutschland

Es ist der zweite Gottesdienst von Stammapostel Jean-Luc Schneider für die Gebietskirche in diesem Jahr. Zuletzt hatte er Palmsonntag einen Gottesdienst in Kaiserslautern für die Gemeinden in Westdeutschland durchgeführt und darin die Zuhörer daran erinnert, dass es die Aufgabe der Christen ist, Gott zu verherrlichen.

Bei drei weiteren Besuchen in Gemeinden Westdeutschlands feierte der Stammapostel Videogottesdienste für Gemeinden in anderen Ländern: Im Februar in Saarbrücken für die Niederlande, Anfang Mai in Frankfurt für Australien und Neuseeland sowie am 16. Mai nochmals in Saarbrücken für den Arbeitsbereich von Apostel Ralph Wittich (Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland).

27. Mai 2021

Text: Frank Schuldt

Fotos: Bild-Archiv

